

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 108 (1982)
Heft: 44

Artikel: Die Idee - oder der Blödsinn der Woche?
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-615118>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorher, nachher, zwischendurch...



natürlich Bündner Alpenbitter,

der Alpenbitter aus dem Bündnerland.



Gratis
jetzt mit 3 originellen
Eispickeln
an jeder Flasche.

Über 30 natürliche Kräuter
machen den Bündner Alpen-
bitter so rassig, herb und
bodenständig.

Bündner Alpenbitter,
der Alpenbitter der Bündner

Kindschi Söhne AG, 7260 Davos

Die Idee — oder der Blödsinn der Woche?

Freund Max hat mir, wie es so seine ausgefallene Art ist, einen Zeitungsausschnitt zugeschickt mit der handgeschriebenen Bemerkung: «Der Schwachsinn der Woche!» Ich habe die sechs Zeilen ein paarmal durchgelesen und keine Spur von einem Blödsinn oder gar Schwachsinn darin gefunden. Was hat der gute Max denn wohl gemeint?

Zu Ihrem besseren Verständnis zitiere ich: «Weltrekordversuch in Pfäffikon gelungen. – Im zweiten Versuch gelang es am vergangenen Freitag den Verkehrskadetten March-Höfe, nicht nur den alten Weltrekord, sondern auch ihre Mitkonkurrenten auszustecken und in der unwahr-scheinlichen Zeit von fünf Minuten und 18 Sekunden 29 Personen (!) in einen Toyota zu pferchen. Für diese Leistung konnten sie einen Barpreis vom organisierten Shopping-Center entgegennehmen, ferner wird der Rekord

im «Guinness-Buch» eingetragen.
Herzliche Gratulation.»

Und dieser herzlichen Gratulation möchte ich mich auch anschliessen. Was daran schlimm, blöd oder gar schwachsinnig sein soll? Das ist doch schön, wenn gesunde, aufgeweckte junge Burschen (und Mädchen?), eben diese Verkehrskadetten, in ihrer Freizeit zu sinnvollem Tun angehalten werden! Was gibt es denn Sinnvoller und Respektierhafteres, als sich ins «Guinness-Buch» eintragen zu lassen? Eben.

Das sollte doch im Gegenteil gefördert und auch auf die ganz Erwachsenen ausgedehnt werden. Wie wäre das doch herrlich, wenn jeden Freitag auf jedem Parkplatz jedes Shopping-Centers in der Schweiz in jedes dort parkierte Auto so viele Personen wie möglich gepfercht würden! Man müsste sie dann, wenn sie zu 29 und mehr drin sind, schnell einschliessen und erst am folgenden Montagmorgen früh wieder herauslassen. Welch schöne und schön ruhige Wochenenden stünden uns bevor ...

Giovanni

Die Gewinner des Preisrätsels in Nr. 39

Es sind 3168 richtige und 92 falsche Lösungen eingetroffen. Die Lösung hieß: Bad Schinznach hat das stärkste «Schwefel-Thermalwasser der Schweiz». Göttin Fortuna mit dem hübschen Namen Vreni hat folgende zehn erste Preisträger erkoren:

1. Preis: Paul Steinmann, 5600 Lenzburg
2. Preis: Gérard Bernus, 4054 Basel
3. Preis: Max Preisig, 4500 Solothurn
4. Preis: Walter Schmid, 9000 St.Gallen
5. Preis: Heidi Schudel, 3012 Bern
6. Preis: Peter Jacob, 9042 Speicher
7. Preis: Ruth Hoffmann, 8049 Zürich
8. Preis: Paul Burdet, 8180 Bülach
9. Preis: Samuel Steger, 8492 Wila
10. Preis: Katharina Frank, D-8000 München 19

BAD SCHINZNACH
SCHWEFEL-THERMALQUELLE
PARKHOTEL

Der Nebelpalter gratuliert! Alle Gewinner erhalten vom Parkhotel Bad Schinznach direkt Bescheid. Aus Platzgründen können wir die Namen der übrigen 130 Gewinner nicht aufführen. Die Gewinner der Nebibücher und der Nebi-Gutscheine sind bereits im Besitz der Preise.

RENÉ FEHR

ZEICHNUNGEN
CARTOONS
COLLAGEN
1980 bis 1982

Galerie Commercio
Mühlebachstrasse 2
8008 Zürich
Telefon 01/252 41 24

4. bis 30. November 1982
Öffnungszeiten: Durchgehend
von 11 bis 20 Uhr

Internationale

*Sammlung
KARIKATUREN
& CARTONS
BASEL*

St.Alban-Vorstadt 9

Neuerwerbungen

JAPAN

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Samstag
16 bis 18 Uhr